

**Zeitschrift:** Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen  
**Herausgeber:** Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-  
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere  
**Band:** 10 (1937)  
**Heft:** -

**Vereinsnachrichten:** Schweizerische Unteroffiziers-Tage 1937

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# PIONIER

Offizielles Organ des Eidgenössischen Pionier-Verbandes und der Vereinigung Schweizerischer Feldtelegraphen-Offiziere. Organe officiel de l'Association fédérale des Pionniers

---

---

---

---

---



## Schweizerische Unteroffiziers-Tage 1937

Im Juli dieses Jahres finden in Luzern die Schweizerischen Unteroffiziers-Tage (SUT) statt. Die letztjährige Delegiertenversammlung des EPV hat einstimmig beschlossen, ihre Sektionen zur Teilnahme an dieser vaterländischen Veranstaltung aufzufordern.

Zweck der SUT ist nicht etwa, Feste zu feiern, sondern in hart umstrittenen Konkurrenzen die in ernster, ausserdienstlicher Tätigkeit erhaltenen und weiter ausgebildeten militärischen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen.

Um dies zu erreichen, ist es erforderlich, dass in allen Sektionen sofort mit einem intensiven Training begonnen wird. Das Material steht momentan zur Verfügung. Die Wettkampfgruppen sollen raschmöglichst gebildet und die Gruppenführer ernannt werden. Diese sorgen — unter Leitung der dafür bestimmten Verkehrs- oder Trainingschefs — von Anfang an für einen disziplinierten Uebungsbetrieb und strenge Einhaltung

der Verkehrsregeln. Dass das soldatisch-militärische Auftreten nicht erst eine Stunde vor Wettkampfbeginn «eingeführt» werden kann, dürfte selbstverständlich sein.

In Luzern sollen alle unserem Verband noch fernstehenden Kameraden erkennen, dass auch sie die Pflicht haben, ein kleines Opfer für ihre militärische Ertüchtigung zu bringen. Mit ausgezeichneten Leistungen wollen wir zeigen, was durch ausserdienstliche Tätigkeit erreicht werden kann und erreicht werden muss.

Damit leisten wir dem Lande und der Armee den besten Dienst.

**Darum: Kameraden, an die Arbeit!**

**Der Zentralpräsident des EPV:**

**Müller, Hptm.**

Zur Orientierung unserer Mitglieder sei im nachstehenden noch einiges aus den bisherigen Organisationsvorbereitungen mitgeteilt:

Die Organisation und Durchführung der Wettkämpfe für die Nachrichtentruppen ist dem EPV übertragen worden. Dieses kameradschaftliche Entgegenkommen des Schweizerischen Unteroffiziers-Verbandes sei auch an dieser Stelle bestens verdankt.

An den Wettkämpfen nehmen Angehörige des Genie, der Artillerie und der Infanterie teil, deren Leistungen nach einem für alle drei Kategorien gleichen Bewertungsreglement beurteilt werden.

Als oberster *Kampfrichter-Chef* für die gesamten Nachrichten-Disziplinen hat sich in sehr verdankenswerter Weise Herr Major i/Gst. *Büttikofer* zur Verfügung gestellt. Als *Chef für die Abteilung Telegraph* konnten wir Herrn Hptm. *Graber* (Kdt. Tg. Kp. 8) und für die *Abteilung Funk* Herrn Hptm. *Hagen* (Kdt. Fk. Kp. 5) gewinnen. *Disziplinchefs*: Baudienst: Herr Hptm. *J. Meier* (Ftg. Of. Tg. Kp. 10); Zentralendienst: Herr Hptm. *Bitterli* (Kdt. Tg. Kp. 3); opt. Signaldienst: Herr Hptm. *Boner*

[Kp. Of. Tg. Kp. 5); Auswertungszentrale und Wettkampfbureau: Herr Hptm. *Huber* (Kdt. Tg. Kp. 9). Allen diesen Herren sei ihre Bereitwilligkeit bestens verdankt. Die Namen der übrigen Kampfrichter und -Gehilfen werden nach der definitiven Erledigung der laufenden Anfragen bekanntgegeben. Prinzipiell sollen die Mitglieder des Zentralvorstandes und der Sektionsvorstände nicht als Kampfrichter amten.

*Finanzielles:* Für die Konkurrenten ist *voraussichtlich* mit folgenden Auslagen zu rechnen: Wettkampfgebühr Fr. 1.—; Einsatz für die ersten zwei Disziplinen: je Fr. 2.— (für jede weitere Konkurrenz Fr. 1.—); Teilnehmerkarte (inkl. Nacht- und Mittagessen, Uebernachten) ca. Fr. 8.—. Der Zentralvorstand sieht vor, die Fk.- und Tg.-Konkurrenzen an zwei Tagen, d. h. Samstag und Sonntag, den 17./18. Juli, durchzuführen. Die Wettkampfauslagen pro Mann betragen somit inkl. Reise rund Fr. 15.—. Genaue Angaben hoffen wir in der März-Ausgabe machen zu können. Ueberdies wird der Zentralvorstand eine Kollekte von freiwilligen Beiträgen veranlassen, um dadurch die finanziellen Aufwendungen des einzelnen Konkurrenten zu verringern. Ferner empfehlen wir den Teilnehmern, bei ihren Sektionskassen bereits jetzt schon monatlich einen Beitrag von Fr. 2.— bis 3.— einzuzahlen, damit die Auslagen im Juli entsprechend kleiner werden.

*Lokalkomitee EPV:* Innerhalb dem Wettübungskomitee der SUT amtet unser Lokalkomitee, bestehend aus den Kameraden unserer Sektion Luzern, und zwar mit Wm. Dr. Wolff als Chef, Herrn Hptm. Baumann für Tg. (unter Zuzug eines ihm unterstellten Vertreters der Infanterie und Artillerie) und Herrn Oblt. F. Merz für Funk, sowie weiteren Mitarbeitern nach Bedarf, welches die nötigen Vorarbeiten für die Anordnungen auf dem Wettübungsplatz vornimmt.

Die «*Allgemeinen Bestimmungen und Reglemente der SUT 1937*» können zum Preise von 50 Rp. pro Stück (plus Porto) beim Zentralsekretariat des EPV, Minervastrasse 115, Zürich 7, bezogen werden.

-Ag-